

**Erledigt**

## **günstige Grafikkarte für UHD-Monitor**

**Beitrag von „S.Metti“ vom 13. Januar 2018, 18:48**

Hallo in die Runde.

Nachdem ich 2016 meinen ersten Hackintosh zusammengestellt habe, bin ich seinerzeit schlussendlich an UHD-Ausgabe über die Onboardgrafik gescheitert.

Jetzt möchte ich dem noch immer vorhandenem Rechner eine zusätzliche Grafikkarte spendieren um damit dann doch noch den UHD-Monitor zur vernünftigen Mitarbeit zu bewegen.

Ich habe mich in den letzten Tagen etwas umgesehen und denke, dass eine Gforce 1050 wäre geeignet. Allerdings muss man wohl die NVIDIA-Treiber nach jedem Update anpassen.

Auch würde ich gern weniger Geld in die Grafikkarte investieren (Gaming ist für mich uninteressant).

Welche kostengünstige Grafikkarte lässt sich problemlos in meinem Rechner einsetzen? UHD-Auflösung funktionierte mit der Onboardgrafik bei mir so leidlich (Klötzchengrafik im Browser, kein Sound). Mit der Grafikkarte hoffe ich hier auf Besserung. Wenn damit bereits jemand Erfahrung hat, bin ich daran interessiert.

Meine Hardware:

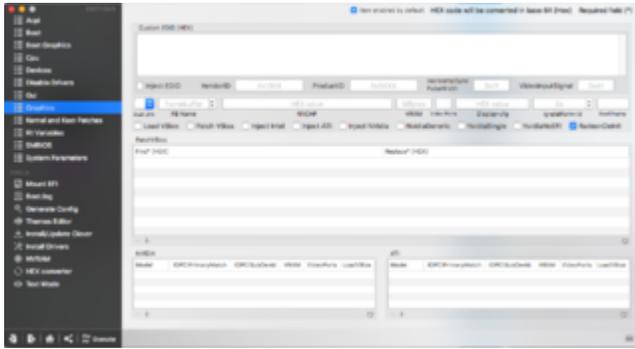
Mainboardmsi Z97I Sockel 1150ProzessorIntel i5 4430 Grafikkarte Onboard; Arbeitsspeicher 8GB; Betriebssystem(e)El Captain; Monitor: Iiyama ProLite X4071 (39,5"; 3840x2160; 10-Bit Panel)

Gruß. Metti

---

**Beitrag von „rubenszy“ vom 13. Januar 2018, 20:01**

AMD Radeon RX 560 kannst du alle nehmen, selbe Preisklasse wie 1050 und mit dem Eintrag



auch auch OOB (Hell) ohne iGPU.

---

### Beitrag von „S.Metti“ vom 14. Januar 2018, 14:27

Danke für den Tipp.

Hast Du damit einen UHD-Monitor in Betrieb? Oder hat sonst noch jemand Erfahrung mit UHD-Auflösung?

Gruß, Stefan Mettenbrink.

PS: Ist es eigentlich ratsam, Board und Grafikkarte vom selben Hersteller zu nehmen oder spielt das keine Rolle?

---

### Beitrag von „al6042“ vom 14. Januar 2018, 14:35

Die Hersteller von Mainboard und Grafikkarte müssen nicht die gleichen sein... ansonsten wäre der grundsätzliche modulare Gedanke für einen Rechner komplett hinfällig.

---

### Beitrag von „biggasnake“ vom 14. Januar 2018, 14:40

### [Zitat von S.Metti](#)

Danke für den Tipp.

Hast Du damit einen UHD-Monitor in Betrieb? Oder hat sonst noch jemand Erfahrung mit UHD-Auflösung?

Bei mir läuft ein LG 27UD68 in UHD-Auflösung absolut einwandfrei unter El Capitan sowie unter High Sierra, allerdings mit einer Nvidia Karte (980Ti).

[@Dr.Stein](#) ist nun auch im UHD-Club angekommen, ich meine auch mit AMD Grafik wenn ich mich nicht täusche.

---

### **Beitrag von „Nio82“ vom 14. Januar 2018, 14:42**

#### [@S.Metti](#)

Wenn du bis jetzt eh mit der iGPU unterwegs bist muss es nicht gleich eine Karte aus dem Bereich GTX10xx sein. Wenn du keine aufwändigen Spiele spielen willst, reicht auch eine Karte aus dem Multimedia Bereich. Zum Beispiel wie meine GeForce GT 740, die kann UHD & läuft OOB mit MacOS. Oder wenns was neueres sein soll die GeForce GT 1030, die brauch dann aber den NV WebTreiber. Wenns eine AMD Karte sein soll, gibts da im selben Leistung/Preissegment sicher auch was von AMD. 😊

---

### **Beitrag von „Dr.Stein“ vom 14. Januar 2018, 14:52**

[@biggasnake](#) richtig und ohne Murren 😊

---

### **Beitrag von „S.Metti“ vom 15. Januar 2018, 07:48**

[@Nio82](#)

Danke für die Tipps.

Die 740 möchte ich lieber nicht. Wie ich lese kann die UHD nicht in 60Hz.

Dann schon eher die RX 560, die Dr. Stein hat.

Was läuft denn sonst noch mit 60Hz OOB in UHD?

Was muss man denn beachten, damit man die Karten OOB mit Mac OS nutzen kann?

---

### **Beitrag von „Nio82“ vom 15. Januar 2018, 13:41**

[@S.Metti](#)

Das mit den 60Hz hat nicht wirklich mit dem Kartenmodell zu tun, sondern mit den Videoausgängen die der Hersteller bei den Karten verbaut hat. Für UHD mit 60Hz brauchst du einen Display Port, egal welches Grafikkarten Modell du kaufst.

Ja "meine" GT 740 hat kein DP Port aber es gibt sicher auch GT 740er die einen passenden DP Port haben. Die GT 1030er gibts übrigens ganz sicher mit DP Port. 😊

---

### **Beitrag von „Dr.Stein“ vom 15. Januar 2018, 14:31**

[@Nio82](#) ich hab bisher noch keine gesehen 😞

---

### **Beitrag von „Nio82“ vom 15. Januar 2018, 15:18**

[@Dr.Stein](#)

Du beziehst dich auf die GT 740er? Ja kann natürlich sein, war auch nur eine Vermutung von mir.

Aber die GT 1030 gibts ja definitive mit DP Port, Arsakuni hat ja so eine & einen UHD Monitor.



---

### **Beitrag von „cure“ vom 15. Januar 2018, 15:29**

Für UHD (3840x2160) in 60 Hz braucht es mindestens 'Displayport 1.2' oder 'HDMI 2.0'.

---

### **Beitrag von „Nio82“ vom 15. Januar 2018, 16:04**

[@cure](#)

Generell, Ja. Auf MacOS bezogen, nein. Da geht nur der Display Port 1.2. Es sei den da hat sich etwas sein Mitte letzten Jahres in der Mac Welt geändert. 😊

---

### **Beitrag von „S.Metti“ vom 15. Januar 2018, 20:45**

Danke für die Hinweise.

Da werde ich die technischen Daten noch mal genauer unter die Lupe nehmen müssen.

Die GT 1030 gibt es mit 2GB RAM und Displayport (1.4) für weniger als 70,-€. Das finde ich völlig i. O.

Die GT 740 bekomme ich momentan nicht.

Die 1030 reicht mir vermutlich auch. Läuft die auch OOB oder muss ich da Besonderheiten bei den Treibern beachten?

Preislich wollte ich eigentlich nicht mehr als 100,-€ ausgeben. Sollte ich da lieber 20,-€ mehr ausgeben um 4GB RAM zu bekommen?

Mein ursprüngliches Anliegen war ja ein kleiner Rechner den ich an den UHD-Monitor anschließen kann. Jetzt habe ich mich schon zu einem größeren Gehäuse durchgerungen um die Grafikkarte einzubauen, da stellt sich mir die Frage, ob ich dadurch einen insgesamt schnelleren Rechner bekomme oder ob ich hier nur unnötig Geld ausbebe. Zumindest hat mein 27" iMac von 2009 Probleme bei der Wiedergabe eines 4K-Videos. Ich kann zwar den Iiyama daran anschließen, das Video ist aber eher eine Diashow 😊

Wo merke ich überhaupt eine schnellere Grafikkarte? Bei Games erwarte ich halt eine höhere Framerate und mehr Details. Da ich aber keine Games habe, kann ich dann überhaupt von einer besseren Grafikkarte profitieren?

Fragen über Fragen. Apple hat mich bislang davor bewahrt 😊

---

### **Beitrag von „rubenszy“ vom 15. Januar 2018, 21:39**

AMD OOB gehen Größtenteils alle, gibt aber auch Ausnahmen wie die RX 550 z.B.

Nvidia OOB geht nur Fermi oder Kepler Architektur, alle anderen per Webtreiber und diese müssen meist bei einem Update oder Wechsel auf ein neues System erst angepasst werden.

Wie z.B. die Pascal Architektur diese hat ewig gedauert bis anständige Treiber da waren.

Ich selber bin auch von Nvidia zu AMD gewechselt und muss sagen beste was man machen kann beim Mac, wenn jetzt jemand meint eine 1080 Ti in ein Hack einbauen zu müssen, kann er dieses gern tun ist für mich leider rausgeworfenes Geld aber wer es gern braucht bitte.

Die meisten die so was einbauen haben ein Dualboot mit Win zum Zocken.

## Beitrag von „S.Metti“ vom 16. Januar 2018, 10:21

Das ist doch mal eine konkrete Aussage.

Da werde ich mich mal auf AMD konzentrieren.

...

Boah ist das kompliziert.

Da sucht man nach einer simplen Radeon bis 100,-€ und stellt fest, dass man dann entweder welche mit DDR3 bekommt (ist halt die langsame Anbindung) oder die RX550 (die macht Probleme mit Mac OS). Dann findet man eine passende und stellt ernüchtert fest, dass sie nur 1GB RAM hat (für UHD wohl weniger geeignet, nach den möglichen Auflösungen habe ich noch nicht gesucht).

...

Je mehr man weiß, um so schwieriger wird die Suche 😞

Momentan schaue ich gerade nach der RX 560. Die läuft bei Dr. Stein ja anscheinend problemlos. Liegt preislich etwas über meiner Wunschvorstellung:

<https://www.mindfactory.de/Har...deon+RX+Serie/RX+560.html>

Was wäre da preislich die nächst günstigere Variante (die keine Probleme am Mac macht)?

---

## Beitrag von „Rasmus Rotbart“ vom 16. Januar 2018, 10:42

Ich stelle gerade, mehr oder weniger (da ich kein UHD-Monitor habe, aber mit der IGPU kein Sleep bekomme), die gleiche Suche an. Meine Wahl, nach dem recherchieren hier im Forum, geht definitiv in Richtung AMD Radeon...

Da ich aber nicht zocke, fiel meine Wahl auf die RX550. Woher hast du denn die Information, dass Mac OS Probleme mit der RX550 hat.

Ich dachte bisher, dass die RX550 nach der Anleitung von [@Dr.Stein](#) - kurz & knackig - läuft.

---

## Beitrag von „Nio82“ vom 16. Januar 2018, 12:38

[@S.Metti](#)

Nun wenn man OOB wörtlich nimmt ist rubenszy Aussage so nicht ganz korrekt. Den OOB bedeutet ja "Out of the Box" also einbauen, starten & läuft. Doch ist das bei den meisten AMD Karten meines Wissens nach nicht der Fall & sie brauchen mindestens die "whatevergreen.kext". Wenn ich mich richtig erinnere sind es nur ältere AMD Karten die wirklich OOB laufen, wie zB meine Ersatz GraKa Radeon HD6850 & auch bei der funktioniert ohne "whatevergreen" der Sleep nicht.

Also auch bei AMD genau hinschauen was zu machen ist damit die Karte unter MacOS läuft. 😊

Ja Fermi & Kepler sind die letzten Nvidia Generationen die richtig OOB laufen. Ab Maxwell braucht man dann den NV WebTreiber. Wo die Hackintosh Gemeinde immer (meiner Meinung nach unnötig) anfängt ängstlich zu zittern, wenn NV 5min nach einem MacOS Update noch keinen passenden Treiber veröffentlicht hat. 😄

Eine GraKa hat ja nicht so wirklich Auswirkung auf die Geschwindigkeit eines Rechners, die GraKa merkst du erst bei Grafiksachen, is ja klar. Wenn du nicht spielen willst oder sonst Grafik intensive Sachen vorhast, reicht eine Karte aus dem Multimedia Segment, egal welcher Hersteller.

Ich könnt mich immer an den Kopf fassen wenn Leute im Grunde nur Office, Internet & Multimedia machen, aber sich einen Rechner zusammenstellen mit dem sie das Holodeck der Enterprise betreiben könnten. 👍

---

### Beitrag von „Plonker“ vom 16. Januar 2018, 12:48

Wie schon [@rubenszy](#) bildlich geschildert hat, reicht es bei den RX-Karten (RX550 ist vielleicht eine Ausnahme), "RadeonDeinit" einzuschalten. Dann braucht man auch kein Whatevergreen.kext. Jetzt können wir lange diskutieren, ob das OOB ist... 😊

## Beitrag von „Nio82“ vom 16. Januar 2018, 12:54

[@Plonker](#)

Ja wenn ich von OOB spreche meine ich es im wörtlichen Sinne, aber wenn "RadeonDeinit" ausreicht, kommt das natürlich nahe drann. 😊

---

## Beitrag von „rubenszy“ vom 16. Januar 2018, 13:45

[@Nio82](#) natürlich ist AMD OOB whatevergreen und RadeonDeinit sind keine zusätzlichen Treiber.

Kleine Nachdenkübung:

iGPU+AMD Karte, iGPU auf primär mit angeschlossenem Monitor an jedem Peripheriegeräte, Mac startet und volle Unterstützung ohne Treiber oder sonstiges.

AMD Karte im Safe Mode gestartet mit angeschlossenem Monitor, Mac startet und volle Unterstützung ohne Treiber oder sonstiges.

Was macht whatevergreen und RadeonDeinit den eigentlich, es sind keine zusätzlichen Treiber sonder nur befehle die ein refresh der Karte ausüben bevor mac gestartet wird also im Grunde genommen doch OOB.

---

## Beitrag von „Harper Lewis“ vom 16. Januar 2018, 14:02

Dann könnte man es ja als "AOOB" = *almost out of box* beschreiben 😊

---

## Beitrag von „Nio82“ vom 16. Januar 2018, 14:38

[@rubenszy](#)

Harper Lewis hat recht, was du beschreibst wäre dann "AOOB" = almost out of box. Wenn ich von OOB rede meine ich es eben auch haargenau so. Wie bei meiner GT 740 oder den Apple Airport WiFi Karten. Auspacken, einbauen, starten & läuft! 😊

Aber bitte sag jetzt nicht: "Unter Windows würde das ja beuten das dort fast nichts OOB läuft, weil man immer Treiber installieren muss." Diese Analogie wäre nämlich Äpfel 🍏 mit Birnen vergleichen. 😊

P.S. Dieses iGPU als "Anlasser" für die AMD Karte benutzen, kenne ich noch vom mitlesen aus der Zeit von vor "whatevergreen". 👍

---

### **Beitrag von „Harper Lewis“ vom 16. Januar 2018, 14:42**

Sehe ich auch so. Warum sollte man den Begriff sonst überhaupt benutzen? Viele Leute können damit ohne nachzufragen eh nix anfangen. Dann besser gleich so etwas wie "läuft mit ganz wenigen Handgriffen" oder so. Ich weiß, es ist schon irgendwie Erbsenzählerei, aber trotzdem. 😊

---

### **Beitrag von „hp246“ vom 19. Januar 2018, 12:30**

Hallo,

habe auch eine RX560 bestellt für mein TestHacki...

Funktioniert muss ich einfach nur den Haken setzen für RadeonDelnit und whatevergreen und lila Kext in Kext Ordner rein und es läuft sofort???

mfg

---

**Beitrag von „Plonker“ vom 19. Januar 2018, 12:36**

Es reicht RadeonDeInit ODER Whatevergreen/LILU

---

**Beitrag von „hp246“ vom 19. Januar 2018, 13:03**

Muss die igfx dann immer noch an sein ?

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

---

**Beitrag von „Plonker“ vom 19. Januar 2018, 13:18**

Nein, Du kannst dann die iGPU im BIOS abschalten...

---

**Beitrag von „hp246“ vom 20. Januar 2018, 15:47**

gesagt getan.läuft super unter windows und Mac...